

Beginn: **16:30 Uhr**  
Ende: **19:15 Uhr**

## **Niederschrift**

### **über die Sitzung des Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschusses vom 19. Januar 2016 im Sitzungssaal des Rathauses in Eggolsheim**

1. Bürgermeister Claus Schwarzmann eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass die Mitglieder des Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschusses ordnungsgemäß geladen wurden und die Mehrzahl anwesend und stimmberechtigt war. Der Marktgemeinderat war somit beschlussfähig. Gegen die vorgesehene Tagesordnung und die Art der Ladung wurden keine Bedenken erhoben.

Die Tagesordnung sah folgende Punkte vor:

#### **Öffentlicher Teil**

1. Ortsbesichtigungen
- 1.1 Antrag Mayr Christian, Unterstürmig auf Gewährung einer Zuwendung für die Renovierung eines denkmalgeschützten Fachwerkgebäudes  
Bauort: Fl.Nr. 85, Gemarkung Unterstürmig (Schießbergstraße 29)
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschusses vom 20.10.2015 (ö.T.)
3. Bauanträge, Bauvoranfragen
- 3.1 Bauantrag Nagengast Andrea u. Christoph, Langensendelbach  
Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport  
Bauort: Fl.Nr. 4781, Gemarkung Eggolsheim (Pestalozzistraße 5)
- 3.2 Bauantrag Kroack Rüdiger, Unterstürmig  
Bauvorhaben: Errichtung von 5 Dachgauben mit Wohnraumerweiterung an einem denkmalgeschützten Wohnhaus  
Bauort: Fl.Nr. 13, Gemarkung Unterstürmig (Schießbergstraße 12)
- 3.3 Bauantrag Graf Birgit und Sebastian, Erlangen  
Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage  
Bauort: Fl.Nr. 475/4, Gemarkung Neuses (Schilfstraße 10)
- 3.4 Bauantrag Schrauder Annette, Eggolsheim  
Bauvorhaben: Neubau eines Zweifamilienwohnhauses  
Bauort: Fl.Nr. 4711/3, Gemarkung Eggolsheim (Lessingstraße 36)
- 3.5 Bauvoranfrage Plätzer Stefan, Maschinenbau GmbH, Neuses  
Bauvorhaben: Neubau einer Produktions- und Lagerhalle mit Büro- u. Sozialgebäude  
Bauort: Fl.Nr. 2303, Gemarkung Eggolsheim (Teilfläche GE Wertstoffhof)
- 3.6 Bauvoranfrage Kaiser Angela, Forchheim  
Bauvorhaben: Neubau von zwei Einfamilienhäusern mit Garage  
Bauort: Fl.Nr. 4779, Gemarkung Eggolsheim (Pestalozzistraße 7)
4. Antrag Ruderich Hans auf Gewährung einer Zuwendung für die Sanierung einer Scheune im denkmalgeschützten Ensemble Eggolsheim, Fl.Nr. 92, Gemarkung Eggolsheim (Winkelgasse 6)
5. Mitteilung der im Freistellungsverfahren behandelten Bauanträge, 2. Halbjahr 2015
6. Straßenbezeichnung für das Baugebiet „Weigelschhofen Im Moos“, gegenüber Friedhof
7. Vergabe von Aufträgen
- 7.1 Straßeninstandsetzungsarbeiten im Gemeindebereich
8. Bammersdorf, Neugestaltung Vorplatz Sportheim/FFW, Vorstellung Planungskonzept
9. Wünsche und Anfragen

Zusätzlich in die Tagesordnung aufgenommen wurden unter Zustimmung aller Beratungsbe-  
rechtigten folgende Punkte:

- 3.7 Bauantrag Nagengast Stefan, Eggolsheim  
Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage  
Bauort: Fl.Nr. 509, Gemarkung Weigelshofen (Im Gwend 19)
- 3.8 Bauantrag Andres Margarita u. Roman, Forchheim  
Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit einer Doppelgarage  
Bauort: Fl.Nr. 3347, Gemarkung Eggolsheim (Pfarrer-Dippold-Str. 10)
- 9.1 Ausbau der Kreisstraße FO 5 in der OD Weigelshofen einschl. Nebenflächen,  
Tektur Ausführungsplanung Nebenflächen

## **Anwesende Beratungsberechtigte:**

**Gesetzliche Mitgliederzahl: 11, davon anwesend 11**

1. Bürgermeister Claus Schwarzmann

### Marktgemeinderäte:

Dorothea Göller  
Arnulf Koy  
Stefan Rickert  
Monika Dittmann  
Ute Pfister  
Helmut Amon  
Rudolf Fischer  
Uwe Rziha  
Josef Arneth  
Dr. Reinhard Stang

### Ortssprecher:

## **Abwesende Beratungsberechtigte:**

### Entschuldigt:

2. Bgm. Georg Eismann  
Agnes Fronhöfer  
Carina Heinlein  
Zacharias Zehner

### Nicht entschuldigt:

## **Schriftführer:**

Thomas Hüppe

## **Weitere Anwesende:**

3. Bürgermeister Günter Honeck

### Presse:

FT, Frau Hubele und NN, Herr Och

### Zuhörer:

9 Bürger

## Öffentlicher Teil

### Beschluss:

Zusätzlich in die Tagesordnung aufgenommen werden folgende Tagesordnungspunkte:

- 3.7 Bauantrag Nagengast Stefan, Eggolsheim  
Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage  
Bauort: Fl.Nr. 509, Gemarkung Weigelshofen (Im Gwend 19)
- 3.8 Bauantrag Andres Margarita u. Roman, Forchheim  
Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit einer Doppelgarage  
Bauort: Fl.Nr. 3347, Gemarkung Eggolsheim (Pfarrer-Dippold-Str. 10)
- 9.1 Ausbau der Kreisstraße FO 5 in der OD Weigelshofen einschl. Nebenflächen,  
Tektur Ausführungsplanung Nebenflächen

**Abstimmung: 11:0**

### 1. Ortsbesichtigungen

#### 1.1 Antrag Mayr Christian, Unterstürmig auf Gewährung einer Zuwendung für die Renovierung eines denkmalgeschützten Fachwerkgebäudes Bauort: Fl.Nr. 85, Gemarkung Unterstürmig (Schießbergstraße 29)

Das ehemalige Kellergebäude in Unterstürmig, Schießbergstraße 29 sollte ursprünglich abgebrochen werden, um eine Zufahrtsmöglichkeit für das Anwesen Schießbergstraße 25a zu schaffen. Herr Mayr hat sich aber entschieden, das Fachwerk umzusiedeln und das Gebäude zu sanieren. Dies ist bereits im vergangenen Jahr erfolgt. Da die Sanierung gelungen erscheint, hat er im Nachhinein angefragt, ob die Gewährung einer gemeindlichen Zuwendung möglich wäre.

Eine vorherige Abstimmung mit der Gemeinde bzw. den Denkmalbehörden ist nicht erfolgt. Es war auch keine Komplettsanierung eines Wohnanwesens sondern eine Fassadensanierung zur Erhaltung des Ortsbildes. Eine Wohnnutzung ist nicht möglich. Es handelt sich um ein Nebengebäude. Seitens der Verwaltung wird daher vorgeschlagen, eine anerkennende nachträgliche Zuwendung in Höhe von 500,00 € zu gewähren.

In der Diskussion wurde der Vorschlag unterbreitet, eine Zuwendung in Höhe von 1.000,00 € zu gewähren. Da dies der weitergehende Vorschlag ist, wurde über diesen abgestimmt.

### Beschluss:

Da es sich um eine gelungene Maßnahme zur Erhaltung des Ortsbildes handelt, wird eine anerkennende, nachträgliche Zuwendung in Höhe von 1.000,00 € seitens des Marktes Eggolsheim gewährt.

**Abstimmung: 9:2**

### 2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschusses vom 20.10.2015 (ö.T.)

### Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschusses wurde allen Mitgliedern des Bauausschusses zugesandt. Bedenken gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

**Abstimmung: 11:0**

### **3. Bauanträge, Bauvoranfragen**

#### **3.1 Bauantrag Nagengast Andrea u. Christoph, Langensendelbach** **Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport** **Bauort: Fl.Nr. 4781, Gemarkung Eggolsheim (Pestalozzistraße 5)**

Das Vorhaben befindet sich im Bereich des Bebauungsplangebietes „Eggolsheim, Süd II“. In diesem Baugebiet sind unterschiedliche Gebäudetypen zugelassen. Das beantragte Vorhaben mit zweigeschossiger Bauweise und flach geneigtem Satteldach ist gemäß Bebauungsplan zulässig. Da das Vorhaben die Festsetzungen des Bebauungsplanes einhält, kann es im Genehmigungsverfahren behandelt werden. Dies wurde auch entsprechend beantragt. Die Nachbarn haben dem Vorhaben durch ihre Unterschrift zugestimmt.

#### **Beschluss:**

Der Markt Eggolsheim erteilt das planungsrechtliche Einvernehmen zu dem im Betreff näher bezeichneten Bauvorhaben gem. § 36 BauGB.

Bei Anschluss des Gebäudes an die öffentliche Kanalisation, hat der Bauwerber sein Anwesen gegen Rückstau selbst zu schützen (z. B. durch Einbau einer Rückstauklappe).

Ein Genehmigungsverfahren wird seitens des Marktes Eggolsheim nicht verlangt.

**Abstimmung: 11:0**

#### **3.2 Bauantrag Kroack Rüdiger, Unterstürmig** **Bauvorhaben: Errichtung von 5 Dachgauben mit Wohnraumerweiterung an einem denkmalgeschützten Wohnhaus** **Bauort: Fl.Nr. 13, Gemarkung Unterstürmig (Schießbergstraße 12)**

Herr Kroack saniert seit einigen Jahren das denkmalgeschützte Wohngebäude in Unterstürmig. Wegen der Gewährung einer gemeindlichen Zuwendung wurde das Anwesen auch bereits vor einigen Jahren vom Bauausschuss besichtigt. Da die Sanierung des Erdgeschosses und der Fassade abgeschlossen waren, wurde die Zuwendung im vergangenen Jahr ausbezahlt. Gemäß den vorgelegten Unterlagen soll das Dachgeschoss ausgebaut und dazu 5 Dachgauben errichtet werden. Die Nachbarunterschriften wurden zwischenzeitlich eingeholt. Eine Stellungnahme des Landesamtes für Denkmalpflege steht noch aus.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Markt Eggolsheim erteilt das planungsrechtliche Einvernehmen zu dem im Betreff näher bezeichneten Bauvorhaben gem. § 36 BauGB.

**Abstimmung: 11:0**

#### **3.3 Bauantrag Graf Birgit und Sebastian, Erlangen** **Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage** **Bauort: Fl.Nr. 475/4, Gemarkung Neuses (Schilfstraße 10)**

Das Vorhaben befindet sich im Bebauungsplangebiet „Neuses, Nord“. Die Vorgaben des Bebauungsplanes werden grundsätzlich eingehalten. Die Garage soll aber mit einem begrünten Flachdach versehen werden. Dazu wird eine Abweichung von den Abstandsflächenvorschriften hinsichtlich der Höhe an der Grenze beantragt. Die Nachbarn haben der Abweichung durch ihre Unterschrift zugestimmt.

#### **„Begründung:**

Da es bei der gemauerten Garage Probleme mit der Abdichtung geben kann, sind mindestens 15 cm Abdichtungshöhe zwecks Wandanschluss nötig.

Aufgrund der extensiven Begrünung der Garage und des demzufolge erhöhten Schichtaufbaus dieser Begrünung muss die Attika dementsprechend höher ausgeführt werden als ein Flachdach ohne Begrünung.“

**Beschluss:**

1. Der Markt Eggolsheim erteilt das planungsrechtliche Einvernehmen zu dem im Betreff näher bezeichneten Bauvorhaben gem. § 36 BauGB.
2. Der Erteilung der erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Verbindung mit der Stellplatz- und Garagensatzung hinsichtlich der Errichtung eines begrünten Flachdaches auf der Garage und der beantragten Abweichung von den Abstandsvorschriften hinsichtlich der Höhe des Daches wird zugestimmt.

Bei Anschluss des Gebäudes an die öffentliche Kanalisation, hat der Bauwerber sein Anwesen gegen Rückstau selbst zu schützen (z. B. durch Einbau einer Rückstauklappe).

**Abstimmung: 11:0**

**3.4 Bauantrag Schrauder Annette, Eggolsheim**

**Bauvorhaben: Neubau eines Zweifamilienwohnhauses**

**Bauort: Fl.Nr. 4711/3, Gemarkung Eggolsheim (Lessingstraße 36)**

Dieser Bauantrag wurde angekündigt, konnte allerdings nicht rechtzeitig fertiggestellt werden und ist daher in der nächsten Sitzung zu behandeln.

**3.5 Bauvoranfrage Plätzer Stefan, Maschinenbau GmbH, Neues**

**Bauvorhaben: Neubau einer Produktions- und Lagerhalle mit Büro- u. Sozialgebäude**

**Bauort: Fl.Nr. 2303, Gemarkung Eggolsheim (Teilfläche GE Wertstoffhof)**

Mit Schreiben vom 14.12.2015 wird ein Antrag auf Vorbescheid gestellt:

„Die Firma Stefan Plätzer, Maschinenbau GmbH beabsichtigt den Neubau ihres Firmensitzes auf einer Teilfläche von ca. 5.000 qm der gewerblichen Baufläche im Bereich der Bahnhofstraße in Eggolsheim.

Der neue Firmensitz besteht aus einer Produktions- und Lagerhalle sowie einen unmittelbar angrenzenden Büro und Sozialgebäude. Im beiliegenden Entwurfsplan wurde der Gesamtgrundriss des Erdgeschoss des Firmengebäudes inkl. Außenanlagen (Lagerflächen, Umfahrung, Pkw-Stellplätze) dargestellt.

Die geplanten Attikahöhen für die Halle sowie für das Büro und Sozialgebäude wurden als Textbaustein in der Zeichnung mit angegeben.

Fragestellung:

1. Ist die im Plan dargestellt Bebauung auf einer Teilfläche der gewerblichen Baufläche in Eggolsheim nach Art der baulichen Nutzung sowie Größe und Höhe der baulichen Anlage aus baurechtlicher Sicht grundsätzlich realisierbar?
2. Welchen weiteren Vorgaben (z. B. Grundflächenzahl, Ausführung der Grünflächen, Schall- und Immissionsschutz) oder Einschränkungen (z. B. Mindestabstände zur vorhandenen Strom-, Gas-, Wasserleitungen) gibt es für diese Baufläche?“

Die geplante Lagerhalle hat Abmessungen von 48,00 m x 30,00 m und das angegliederte Büro und Sozialgebäude ungefähre Abmessungen von 25,40 m x 9, 50 m. Die Höhe der Attika des Büro und Sozialgebäudes ist mit ca. 8,30 m geplant.

Der Markt Eggolsheim hat für dieses Gebiet beim Wertstoffhof bereits die Flächennutzungsplanung des Marktes Eggolsheim geändert und eine gewerbliche Baufläche ausgewiesen. Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist mit der Bekanntmachung am 14.01.2016 in Kraft getreten. Im Rahmen des Flächennutzungsplanänderungsverfahrens wurde bereits eine immissionsrechtliche Begutachtung durchgeführt, die bei der Bebauung zu berücksichtigen ist. Weiterhin sind bereits verschiedene Stellungnahmen von Behörden und anderen beteiligten Spartenträgern eingegangen, die ebenfalls zu beachten sind. Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe hat eine gesonderte Stellungnahme zu der Bauvoranfrage abgegeben. Demnach ist das Vorhaben über die bereits vorhandene Versorgungsleitung DN 100 erschließbar.

Die Einfahrt in das Gewerbegrundstück liegt aus Sicht der Verwaltung sehr nahe an der Bahnhofstraße. Um Probleme bei der Ein- und Ausfahrt zu vermeiden, sollte die Einfahrt nach Osten verschoben werden. In die geplante Umfahrung könnte gegebenenfalls die vorgesehene gemeindliche Zufahrtsstraße für das weitere zu erschließende Teilgrundstück mit einbezogen werden, um allzu große Flächenversiegelungen zu vermeiden.

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Markt Eggolsheim erteilt das planungsrechtliche Einvernehmen zu dem im Betreff näher bezeichneten Bauvorhaben gem. § 36 BauGB.
2. Der Markt Eggolsheim macht jedoch nach Art. 69 BayBO folgende Einwendungen geltend:

Die im Rahmen des Flächennutzungsplanverfahrens eingegangenen Stellungnahmen der Spartenträger sowie die immissionschutzrechtliche Begutachtung sind zu berücksichtigen. Die Einfahrt ist in Abstimmung mit dem Markt Eggolsheim und der Verkehrsbehörde im Landratsamt Forchheim zu optimieren.

Bei Anschluss des Gebäudes an die öffentliche Kanalisation, hat der Bauwerber sein Anwesen gegen Rückstau selbst zu schützen (z. B. durch Einbau einer Rückstauklappe).

**Abstimmung: 11:0**

#### **3.6 Bauvoranfrage Kaiser Angela, Forchheim** **Bauvorhaben: Neubau von zwei Einfamilienhäusern mit Garage** **Bauort: Fl.Nr. 4779, Gemarkung Eggolsheim (Pestalozzistraße 7)**

Für dieses Bauvorhaben sind noch einige Unterlagen nachzureichen und die Nachbarn zu beteiligen. Dies soll bis zur Sitzung des Marktgemeinderates am 02.02.16 erfolgen. Der Architekt hat daher gebeten, das Vorhaben zurückzustellen und in dieser Sitzung nicht zu behandeln.

#### **3.7 Bauantrag Nagengast Stefan, Eggolsheim** **Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage** **Bauort: Fl.Nr. 509, Gemarkung Weigelshofen (Im Gwend 19)**

Das Bauvorhaben befindet sich im Bebauungsplangebiet „Weigelshofen, Im Gwend, Erweiterung Ost“. Zur Realisierung des Vorhabens werden zwei Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt:

Laut Bebauungsplan ist eine rechteckige Gebäudeform vorgeschrieben. Beabsichtigt ist der Anbau von zwei Erkern. Als Dachform ist ein Satteldach oder ein Pultdach möglich. Die geplante Dachform ist Krüppelwalmdach. Aus gestalterischen Gründen möchte der Bauherr das geplante Gebäude errichten.

Da in der weiteren Umgebung bereits ähnliche Dachformen bzw. Gebäudeformen vorhanden sind, erscheint eine Zustimmung zu den beantragten Befreiungen möglich.

**Beschluss:**

1. Der Markt Eggolsheim erteilt das planungsrechtliche Einvernehmen zu dem im Betreff näher bezeichneten Bauvorhaben gem. § 36 BauGB.
2. Der Erteilung der erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Weigelshofen, Im Gwend, Erweiterung Ost“ wird zugestimmt.

Bei Anschluss des Gebäudes an die öffentliche Kanalisation, hat der Bauwerber sein Anwesen gegen Rückstau selbst zu schützen (z. B. durch Einbau einer Rückstauklappe).

**Abstimmung: 11:0**

**3.8 Bauantrag Andres Margarita u. Roman, Forchheim**  
**Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit einer Doppelgarage**  
**Bauort: Fl.Nr. 3347, Gemarkung Eggolsheim (Pfarrer-Dippold-Str. 10)**

Die Antragsteller beabsichtigen die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Baugrundstück Pfarrer-Dippold-Straße 10. Das Vorhaben befindet sich im Bereich des Bebauungsplanes „Eggolsheim Süd“. Zur Realisierung des Vorhabens sind verschiedene Befreiungen von den Festsetzungen dieses Bebauungsplanes bzw. von der Gestaltungssatzung des Marktes Eggolsheim erforderlich:

1. Ausführung der Garage mit Flachdach oder begrünem Flachdach
2. Ausführung des Wohnhauses mit einem Kniestock von 1,80 m und damit Abweichung von der vorgeschriebenen Geschossigkeit
3. Dachziegelfarbe ausgeführt in Anthrazit
4. Überdachung der Terrasse
5. Wohnhaus überschreitet teilweise das Baufenster und weicht von der Baulinie ab.

Diese wurden bereits im Rahmen einer Bauvoranfrage in der Sitzung des Bauausschusses vom 20.10.2015 behandelt. Dabei wurde den Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes bzw. der Gestaltungssatzung des Marktes Eggolsheim zugestimmt.

Die Bauvoranfrage wurde mit Vorbescheid vom 18.12.2015 vom Landratsamt Forchheim positiv beschieden.

**Beschluss:**

1. Der Markt Eggolsheim erteilt das planungsrechtliche Einvernehmen zu dem im Betreff näher bezeichneten Bauvorhaben gem. § 36 BauGB.
2. Der Erteilung der beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes bzw. der Gestaltungssatzung des Marktes Eggolsheim wird zugestimmt. Das Flachdach auf der Garage ist als begrüntes Flachdach auszuführen.

Bei Anschluss des Gebäudes an die öffentliche Kanalisation, hat der Bauwerber sein Anwesen gegen Rückstau selbst zu schützen (z. B. durch Einbau einer Rückstauklappe).

**Abstimmung: 11:0**

**4. Antrag Ruderich Hans auf Gewährung einer Zuwendung für die Sanierung einer Scheune im denkmalgeschützten Ensemble Eggolsheim, Fl.Nr. 92, Gemarkung Eggolsheim (Winkelgasse 6)**

Herr Ruderich teilt mit, dass er die im Ensemble Eggolsheim stehende Scheune auf seinem Anwesen Winkelgasse 6 renovieren möchte und beantragt eine Zuwendung des Marktes Eggolsheim für die Realisierung der Maßnahme. Folgende Arbeiten sind geplant:



- Austausch von schadhaften Balken im Fach- und Dachtragwerk
- Erneuerung der Dachlattung
- Neueindeckung mit Biberschwanzziegeln
- Erneuerung der Bodenbretterung im Dachgeschoss im Innenbereich
- Ausfüllen der Gefache mit Fermacellplatten
- Anstrich der Fermacellplatten und der Holzbalken
- Reparatur der Tore

Gemäß Antrag wird durch diese Maßnahme der Bestand der Scheune gesichert und es erfolgt eine Aufwertung für das Ensemble.

Der beschlossene maximale Zuwendungssatz für die Sanierung von Baudenkmalern im Bereich des Marktes Eggolsheim liegt bei 2.500,00 €. Da es sich bei dieser Fachwerkscheune um kein Einzeldenkmal handelt, wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, die Hälfte dieses Betrages anzusetzen. Voraussetzung ist allerdings die denkmalgerechte Sanierung in Abstimmung mit dem Landratsamt Forchheim und dem Landesamt für Denkmalpflege. Die denkmalrechtliche Erlaubnis für die Sanierung ist zu beantragen.

**Beschluss:**

Der Markt Eggolsheim gewährt für die Sanierung der Scheune im Ensemble Eggolsheim eine Zuwendung in Höhe von 1.250,00 €. Voraussetzung ist die denkmalgerechte Sanierung in Abstimmung mit den Denkmalbehörden.

**Abstimmung: 11:0**

**5. Mitteilung der im Freistellungsverfahren behandelten Bauanträge, 2. Halbjahr 2015**

<b>Name des Bauherrn Anschrift</b>	<b>Bezeichnung des Bauvorhabens</b>	<b>Bauort</b>
Kühn Tobias Mittelweg 15 91330 Eggolsheim	Errichtung einer weiteren Lagerhalle mit Büroräumen	Fl.Nr. 2375/60, Gemarkung Eggolsheim, In der Büg 22
Hofmann Anna-Lena, Arnulfstraße 8 91301 Forchheim	Wohnhausneubau mit Garage und Stellplatz	Fl.nr. 1186, Gemarkung Neuses, Heinrichstraße 35

**6. Straßenbezeichnung für das Baugebiet „Weigelshofen Im Moos“, gegenüber  
Friedhof**

Die Straße im Bereich des Friedhofes hat bisher keine konkrete Straßenbezeichnung. Da im Rahmen der Errichtung von drei Wohngebäuden gegenüber des Friedhofes eine Straßenbezeichnung erforderlich wird, bietet sich die Bezeichnung des Bebauungsplanes „Im Moos“ an.

**Beschluss:**

Die Zufahrtsstraße von der Eggerbachstraße zum Friedhof erhält den Namen „Im Moos“. Die Baugrundstücke auf der rechten Seite dieses Bereiches erhalten somit die Hausnummern 2, 4 und 6.

**Abstimmung: 11:0**

## **7. Vergabe von Aufträgen**

### **7.1 Straßeninstandsetzungsarbeiten im Gemeindebereich**

Im Gemeindegebiet von Eggolsheim sind auch 2016 an verschiedenen Stellen Straßeninstandsetzungsarbeiten durchzuführen. Dies betrifft in diesem Jahr insbesondere Rissesanierungen und Schachtrahmenregulierungen. Ob Patch-Arbeiten notwendig sind, kann erst nach der Frostperiode im Frühjahr 2016 festgestellt werden. Die letzte Ausschreibung für diese Leistungen erfolgte vor 3 Jahren. Im Ergebnis dieser Ausschreibung beauftragte der Bauausschuss die Firma ABS Meiller GmbH, Wernberg-Köblitz mit diesen Arbeiten.

Die Firma ABS Meiller GmbH hat mit Schreiben vom 21.12.2015 ihr aktuelles Angebot vorgelegt, welches, wie schon in den Jahren 2014 und 2015 keine Preiserhöhungen vorsieht. Da die Firma ABS Meiller GmbH in den vergangenen Jahren die beauftragten Arbeiten zuverlässig und in hoher Qualität durchführte wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, dass die Firma ABS Meiller GmbH auch im Jahr 2016 mit diesen Leistungen beauftragt wird. Geplant ist die Sanierung von ca. 20.000 m Asphalttrassen (ca. 15.000,00 € brutto) und 20 Stück Schachtrahmenregulierungen (ca. 7.500,00 € brutto).

#### **Beschluss:**

Die Straßeninstandsetzungsarbeiten 2016 im Gemeindegebiet von Eggolsheim (Rissesanierungen und Schachtrahmensanierungen), werden an die Firma ABS Meiller GmbH, Wernberg-Köblitz (Angebot vom 21.12.2015) vergeben. Geplant sind Arbeiten mit einem Umfang von ca. 22.500,00 € brutto. Die Abrechnung erfolgt nach Aufmaß.

**Abstimmung: 11:0**

## **8. Bammersdorf, Neugestaltung Vorplatz Sportheim/FFW, Vorstellung Planungskonzept**

Die Landschaftsarchitektin Frau Pelz-Lindner wurde vom Bauausschuss mit den Planungsleistungen für die Neugestaltung des Vorplatzes des Sportheimes/FFW in Bammersdorf beauftragt. Um für die anstehenden Haushaltsberatungen im Marktgemeinderat eine bessere Übersicht zu bekommen stellt Frau Pelz-Lindner den Bauausschuss ihr Planungskonzept einschließlich einer ersten Kostenermittlung vor. In den Planungen wurden bereits zahlreiche Hinweise eingearbeitet, die bei mehreren Besprechungen der vor Ort Beteiligten unter Federführung von 3. Bürgermeister Günter Honeck erarbeitet wurden.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Bauausschuss nimmt das Planungskonzept für die Neugestaltung des Vorplatzes des Sportheimes/FFW zustimmend zur Kenntnis. Hinsichtlich der genannten Kosten entscheidet der Marktgemeinderat in seinen Haushaltsberatungen, welcher Kostenanteil für das Jahr 2016 eingestellt wird. Im Anschluss daran wird die endgültige Planung im Marktgemeinderat abschließend vorgestellt.

**Abstimmung: 10:1**

## **9. Wünsche und Anfragen**

### **9.1 Ausbau der Kreisstraße FO 5 in der OD Weigelshofen einschl. Nebenflächen, Tektur Ausführungsplanung Nebenflächen**

Im Hinblick auf die Ausführung der Pflanzbeete bzw. der Bepflanzungen gab es Änderungswünsche der Eigentümer der Anwesen Eggerbachstraße 21, 23 und 24. Dazu fand am 13.01.2016 ein Ortstermin statt, bei dem neben den genannten Anliegern die Landschaftsarchitektin Frau Sonja Pelz-Lindner, Herr Oliver Jäger vom Ingenieurbüro Sauer + Harrer sowie Herr 1. Bürgermeister Claus Schwarzmann und Herr Thomas Hüppe von der Verwaltung teilnahmen.

Folgendes wurde festgelegt bzw. besprochen:

### 1. Eggerbachstraße 21

Hier bitten die Grundstückseigentümer um eine Verkürzung des Pflanzbeetes, da der Zugang zum Gebäude durch das Pflanzbeet beeinträchtigt wird. Da das Pflanzbeet insgesamt relativ groß ist, schlagen Planer und Verwaltung dem Bauausschuss vor, dem Kompromissvorschlag zuzustimmen, das Pflanzbeet um ca. 2 m zu verkürzen.

#### **Beschluss:**

Der Bauausschuss stimmt dem Vorschlag der Planer und der Verwaltung zur Verkürzung des Pflanzbeetes vor dem Anwesen Eggerbachstraße 21 in der Ortsdurchfahrt Weigelshofen zu.

**Abstimmung: 11:0**

### 2. Eggerbachstraße 23

Auf der öffentlichen Grünfläche vor dem Anwesen sind insgesamt vier Bäume geplant. Die Grünfläche wird von dem künftigen Gehweg geteilt. Drei der Bäume sollen auf der straßenseitigen Grünfläche gepflanzt werden, ein Baum direkt vor dem Gebäude Eggerbachstraße 23. Diesen Baum erachten die Eigentümer als zu nah und störend an ihrem Gebäude. Aus Sicht der Landschaftsarchitektin Frau Pelz-Lindner könnte auf diesen einen Baum verzichtet werden. Allerdings soll die dort geplante Blumenesche auf die straßenseitige Grünfläche versetzt werden und dafür der dort geplante Baumhasel entfallen. Die zwei Stadtbirnen sollen wie geplant gepflanzt werden. Dem Bauausschuss wird daher vorgeschlagen, diesem Kompromissvorschlag zuzustimmen.

#### **Beschluss:**

Der Bauausschuss stimmt dem Vorschlag der Planer und der Verwaltung zur Reduzierung der Baumanzahl von vier auf drei Bäume vor dem Anwesen Eggerbachstraße 23 in der Ortsdurchfahrt Weigelshofen zu. Es werden zwei Stadtbirnen und eine Blumenesche gepflanzt.

**Abstimmung: 9:2**

### 3. Eggerbachstraße 24

Hier möchten die Eigentümer, dass auf das Pflanzbeet komplett verzichtet wird und dafür ein zusätzlicher Parkplatz geschaffen wird. Die Planer betonen hierzu ausdrücklich, dass erstens die Fläche für einen zusätzlichen Stellplatz nicht ausreicht und zweitens dieser Baum, ein säulenförmiger Spitzahorn, für die Gesamtgestaltung der Ortsdurchfahrt von großer Wichtigkeit ist. Das Pflanzbeet bildet mit der gegenüberliegenden geplanten Bepflanzung im Einmündungsbereich des Mühlwiesenweges eine Torsituation, die auch der Beruhigung und Entschleunigung des Verkehrs dienen soll. Dem Bauausschuss wird daher vorgeschlagen, an der Planung des Pflanzbeetes und deren Bepflanzung nichts zu verändern.

#### **Beschluss:**

Der Bauausschuss stimmt dem Vorschlag der Planer und der Verwaltung zum Erhalt des Pflanzbeetes vor dem Anwesen Eggerbachstraße 24 in der Ortsdurchfahrt Weigelshofen, wie in der ursprünglichen Planung vorgesehen.

**Abstimmung: 7:4**

## **9.2 Biogasanlage Eggolsheim**

Die in der öffentlichen Versammlung versprochenen Änderungen werden hinsichtlich ihrer Umsetzung weiterhin kontrolliert.

### **9.3 DSL-Versorgung im Gemeindegebiet**

Die Verwaltung steht in intensiven Kontakt mit der Deutschen Telekom. Sobald konkrete Ergebnisse vorliegen, wird der Marktgemeinderat darüber informiert.

### **9.4 Protokolle Marktgemeinderat und Bauausschuss in digitaler Form**

Es erfolgt eine Vorlage im Marktgemeinderat bzgl. der zukünftigen Information des Gremiums auf digitalem Wege.

### **9.5 Verkehrsspiegel Rettern**

Der gewünschte Verkehrsspiegel in der Ortsdurchfahrt Rettern wurde vom Landkreis Forchheim mittlerweile angeschafft und soll in den nächsten Wochen installiert werden.

### **9.6 Protokoll Klausurtagung**

Das Protokoll der Klausurtagung des Marktgemeinderates in Weigelshofen wird mit dem Protokoll dieser Bauausschusssitzung verschickt.

### **9.7 Nahwärmeveranstaltung in Eggolsheim am 20.01.2016**

Hier handelt es sich um eine reine Informationsveranstaltung der Firma Naturstrom GmbH, die in Absprache mit dem Geschäftsführer der Biogas Eggolsheim GmbH erfolgt. Bei dieser Veranstaltung werden keinerlei Entscheidungen getroffen.

### **9.8 Nächste Sitzung des Marktgemeinderates**

Wegen der kirchlichen Veranstaltungen am 02.02.2016 (Maria Lichtmeß) lässt 1. Bürgermeister Claus Schwarzmann kurzfristig abfragen, ob die Mehrheit der Marktgemeinderatsmitglieder mit einer Verlegung der nächsten Marktgemeinderatssitzung auf Mittwoch, 03.02.2016 einverstanden sind.

---

Thomas Hüppe  
Schriftführer

---

Claus Schwarzmann  
1. Bürgermeister